

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1811**

7.12.1811

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 7. December 1811.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] Am Linkenheimer Thor No. 31. ist ein Logis von 2 Zimmer mit oder ohne Meubel, auch Stallung zu 4 Pferden nebst Chaisens-Nemise zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Kupferschmidt Erleben in der langen Straße ist auf den 23. April k. J. der obere Stock vornenheraus zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] Am Mähburger Thor in No. 7. sind 4 tapezirte Zimmer nebst Küche, Keller, Holzremise und Waschhaus zu vermieten, und auf nächsten 23. Januar zu beziehen. Auf Verlangen können auch noch 2 Mansartenzimmer dazu gegeben werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Anselm David Levy sind 2 heizbare Zimmer und Küche, sogleich oder auf den 23. Jenner 1812. zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] Auf nächsten 23. Jenner ist bei dem Modenhändler Walter in der neuen Adlergasse der obere Stock, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, 2 Kammern nebst allen denen damit verbundenen Bequemlichkeiten zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Auf dem Marktplatz in einer schönen Lage sind 3 Zimmer für ledige Herren täglich zu beziehen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Seifensieder Burchardt in der alten Kronengasse ist vornenheraus ein tapezirtes Zimmer mit oder ohne Meubel zu verleihen, und kann sogleich oder auf den 23. Jenner k. J. bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Bierwirth Scheelmann, der Infanteriekaserne gegenüber ist ein Zimmer ohne Meubel und eins mit Meubel sogleich zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der verlängerten Herrengasse bei Zimmermann Geiger sind im obern Stock 3 Zimmer, Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten auf den 23. Jenner k. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Anlage in No. 671. sind 3 Zimmer nebst Küche, Keller, Holzremise u. zu verleihen, und sogleich oder auf den 23. Jenner 1812. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Nahe am Markt sind 2 meublirte Zimmer, Alkov und Küche für ledige Herren einzeln zu verleihen, und täglich zu beziehen, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [Anzeige.] Beim Buchhändler Gauß in der langen Straße, im Mechanikus Drechsler'schen Hause, ist ganz neu angekommen und um den billigsten Preis zu haben:

Ein Blick auf das Leben eines edlen Fürsten, oder kurze Lebensbeschreibung Carl Friedrichs, Großherzog von Baden.

Der Lehrer hinkende Bothe und andere Kalender.

Verschiedene Schreibmaterialien als: Bleistifte von allerlei Gattungen und Farben, Papier, Federn, Siegellak, roth, schwarz, gelb u. Federmesser und Papierscheeren.

Neujahrswünsche: Blumensträuße, durchbrochen auf Prachtpapier, feine mit goldenen und silbernen Klappen und Spitzenverzierungen, feine mit Gold und Silber belegt ohne Spitzen, feine transparente, große feine mit Bewegungen und verborgenen Schieberwünschen, mit Spitzenfassungen in Couverts auf Atlasgeprägte, geprägte mit Couverts, Strumpfbänder, Visitenkarten von verschiedenen Gattungen, Frag- und Antwortspiele u.

Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzogener benachrichtigt das hochverehrliche Publikum, daß er sich hier etablirt hat und bittet um geneigten Zuspruch. Auch werden bei ihm gewandte Röcke wieder frisch appetirt.

Laukin, Schneidermeister, wohnhaft bei Seligmann Levy nächst der Stadt Straßburg.

Fremde vom 3. bis 6. December.
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Forstinspektor Edel aus Lantenburg. Herr Pfarrer Eisenlohr aus Weiler. Herr Borgnis, Kaufmann aus Mannheim. Herr Doktor Bossert aus Ulm. Herr Dekan Brechtel aus Rheinsheim.